



Mit über 4'500 Teilnehmern ist das intelligente Speichernetzwerk tiko als erstes Smartgrid der Schweiz aktiv am Markt

Schwankungen im Stromnetz sind eine der grössten Herausforderungen für Stromversorger. Dies gilt vermehrt bei einem steigenden Anteil von Strom aus Solar- und Windanlagen, deren Produktion wetterbedingt schwer vorauszusagen sind. Mit tiko von Swisscom Energy Solutions, einem Joint Venture von Swisscom und der Repower AG, kann einfach und effizient auf die Schwankungen reagiert werden. Dabei verbindet tiko die Heizungen der teilnehmenden Privatkunden zu einem intelligenten Speichernetzwerk. tiko stellt der Übertragungsnetzbetreiberin Swissgrid nun erstmals Regelenergie zur Verfügung.

Das Schweizer Speichernetzwerk tiko umfasst bereits mehr als 4'500 Teilnehmer und ist eines der grössten Smart Grids der Welt. Der kombinierte Einsatz von Cloud und Machine to Machine Technologien bietet eine Netzregelung in Echtzeit. Gleichzeitig bietet tiko den Stromkunden Einsparungsmöglichkeiten, bessere Versorgungssicherheit und Verbrauchstransparenz. Seit kurzem nimmt Swisscom Energy Solutions aktiv am Energiemarkt teil und produziert Regelenergie im Auftrag der Swissgrid.

Leuchtturmprojekt des Bundesamtes für Energie

tiko wurde als „Leuchtturmprojekt“ des Bundesamtes für Energie ausgewählt, denn es ist ein wichtiger Baustein für die weitere Entwicklung intelligenter Stromnetze. Auch die Nationale Netzgesellschaft Swissgrid begrüßt Lösungen wie tiko: „Zur notwendigen Optimierung des Schweizer Stromnetzes sind innovative Lösungen wie tiko von Swisscom Energy Solutions oder anderen Anbietern, beispielsweise den Elektrizitätsunternehmen, sehr willkommen“, Pierre-Alain Graf, CEO Swissgrid.

Partnerschaften mit der Schweizer Energiebranche

Um mit tiko einen nachhaltigen Beitrag zur Optimierung des Schweizer Stromnetzes zu liefern, setzt Swisscom Energy Solutions auf Kooperationen mit Partnern aus der Energieindustrie, wie auch mit Herstellern von Heizsystemen. Neuster Partner ist der regionale Stromversorger EKS in Schaffhausen,



swisscom

Medienmitteilung

der tiko ab sofort seinen Kunden kostenfrei anbieten wird. Diese können bequem mit Hilfe einer App ihren Stromverbrauch beobachten und optimieren. Ausserdem erhalten sie die Möglichkeit Strom einzusparen, eine einfache Übersicht über ihren Heizverbrauch und werden bei Fehlfunktionen der Heizung durch eine SMS oder per Mail alarmiert.

tiko ist schweizweit verfügbar und kann auch unabhängig vom Energieversorger, des Heizungsherstellers und des Telekomanbieters genutzt werden. Interessierte können sich anmelden unter www.tiko.ch

Weitere Infos: <https://tiko.ch/>

Bern, 10. Februar 2015